

Schulprogramm

Inhalt

1	Leitbild.....	2
2	Lehren und Lernen.....	3
2.1	Leitsatz.....	3
2.2	Langfristige Ziele.....	3
2.3	Mittelfristige Ziele.....	3
2.4	Kurzfristige Ziele.....	3
3	Schulkultur.....	4
3.1	Leitsatz.....	4
3.2	Langfristige Ziele.....	4
3.3	Mittelfristige Ziele.....	4
3.4	Kurzfristige Ziele.....	4
4	Professionalität und Personalentwicklung.....	5
4.1	Leitsatz.....	5
4.2	Langfristiges Ziele.....	5
4.3	Mittelfristige Ziele.....	5
4.4	Kurzfristige Ziele.....	5
5	Kooperation und Schulpartnerschaft.....	6
5.1	Leitsatz.....	6
5.2	Langfristiges Ziel.....	6
5.3	Mittelfristige Ziele.....	6
5.4	Kurzfristige Ziele.....	6
6	Inklusion.....	7
6.1	Leitsatz.....	7
6.2	Langfristiges Ziel.....	7
6.3	Mittelfristige Ziele.....	7
6.4	Kurzfristige Ziele.....	7
7	Anhang.....	8

1 Leitbild

Stärken stärken
und
Schwächen schwächen.

2 Lehren und Lernen

2.1 Leitsatz

Wir lehren und lernen das Lernen.

Wir arbeiten nach einheitlichen Handlungsstrategien.

2.2 Langfristige Ziele

Die Lehrkräfte der Schule am Scheffelberg arbeiten nach dem Methodencurriculum.

Alle Schüler und Schülerinnen (SuS) haben Anspruch auf Differenzierung im Unterricht.

SuS mit diagnostizierter Teilleistungsschwäche erhalten einen entsprechenden Nachteilsausgleich (NTA).

2.3 Mittelfristige Ziele

- Erlernen der geforderten Lerntechniken ab Klassenstufe 1
- altersgerechte Weiterentwicklung dieser Techniken
- Deutschlehrkräfte der Klassenstufe 1 sichten und dokumentieren Auffälligkeiten im Lesen und Rechtschreiben
- Notwendigkeit der regelmäßigen Evaluation des NTA
- Zusammenarbeit mit der Schulpsychologie im LaSuB STOZ

2.4 Kurzfristige Ziele

- Feststellung des Förderbedarfes der SuS
- Erstellung individueller Förder- und pädagogischer Entwicklungspläne
- Durchführung der Leseanalyse im 2. HJ der Klassenstufe 1
- Erlernen und Umsetzen der Techniken des Methodencurriculums in jeder Klassenstufe
- Nutzen spezieller Hilfsmittel nach den Inhalten des NTA

3 Schulkultur

3.1 Leitsatz

Talente, Fähigkeiten und Fertigkeiten aller werden gefördert.

3.2 Langfristige Ziele

Die Schule am Scheffelberg präsentiert sich öffentlichkeitswirksam.

Eine ansprechende Lern- und Arbeitsatmosphäre wird für alle geschaffen.

Die SuS haben einen aktiven Anteil an der Gestaltung des Schulalltags.

3.3 Mittelfristige Ziele

- regelmäßiger Tag der offenen Tür
- Umsetzung der Hausordnung
- Integration der SuS mit Migrationshintergrund

3.4 Kurzfristige Ziele

- Weihnachtssingen, Ostersingen, Schulaufnahmefeier, Verabschiedung der 4. Klassen
- pro Schuljahr ein Projekt (Trommelworkshop, Grünheide, Zoo Leipzig, „Kleine Olympische Spiele auf dem Scheffelberg“), alternierend
- Mathematikolympiade, Känguruwettbewerb, Frühstarter Mathematikolympiade Klasse 5, Logo-Korrespondenzzirkel, Kopfrechenwettbewerb
- Vorlesen für zukünftige SuS, Lesepatenschaften, Lesewettbewerb, Welttag des Buches, Besuch der Stadtbibliothek
- schulinterne Wettkämpfe, Bundesjugendspiele, Teilnahme an schulübergreifenden Wettkämpfen
- Englischwettbewerb
- Unterstützung der aufsichtsführenden Lehrkräfte durch SuS der 4. Klassen und 3/II
- zwei Elternsprechtage pro Schuljahr
- jährliche Erarbeitung bzw. Aktualisierung der Klassenregeln
- pädagogische Tage, Wandertag des Kollegiums
- Deutsch als Zweitsprache (DaZ) für SuS
- Kinderkonferenz

4 Professionalität und Personalentwicklung

4.1 Leitsatz

Jeder kann etwas. Niemand kann alles. Gemeinsam können wir viel.

4.2 Langfristige Ziele

Die Lehrkräfte der Schule am Scheffelberg werden den sich wandelnden Anforderungen hinsichtlich ihres Bildungs- und Erziehungsauftrages gerecht.

Die Lehrkräfte haben den Auftrag zur Erweiterung ihrer Kompetenzen Fortbildungsangebote in Anspruch zu nehmen.

4.3 Mittelfristige Ziele

- Fächereinsatz der Lehrkräfte nach Ausbildung
- Fachschaftsleitungen
- LRS-Zertifizierung
- Überprüfung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Frauenbeauftragte
- Aktualisierung des Belehrungskataloges durch Sicherheitsbeauftragte
- regelmäßige Ersthelferkurse

4.4 Kurzfristige Ziele

- Abstimmung von Terminen für das Schuljahr
- regelmäßige Zusammenkünfte der Fachschaften
- Festlegung der Bewertung und Zensierung
- Zusammenarbeit auf Klassenstufenbasis
- jährliche Aktualisierung des Sicherheitskonzeptes
- regelmäßiger Probealarm
- jährliche Überprüfung der Notrufübersicht im Schulhaus
- Aktualisierung der Gefahrenstoffliste und Belehrung durch Gefahrenstoffbeauftragte

5 Kooperations- und Schulpartnerschaften

5.1 Leitsatz

„Zusammenkunft ist der Anfang, Zusammenhalt ist ein Fortschritt, Zusammenarbeit ist ein Erfolg.“ Henry Ford

5.2 Langfristiges Ziel

Wir arbeiten mit verschiedenen Partnern als Grundlage ganzheitlicher Bildung zusammen.

5.3 Mittelfristige Ziele

- Kooperation mit der Schule „Anne Frank“, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Sprache
- Zusammenarbeit der Lehrkräfte mit Schulassistentin und Schulsozialpädagogin (SSA) in und außerhalb des Unterrichtes
- Netzwerktreffen
- Kooperation mit den KiTa: Wassertröpfchen, Sputnik, Regenbogenland, Kuschelkiste, Apfelbäumchen und den Horten: Wichtelhaus, Regenbogenland, Kuschelkiste

5.4 Kurzfristige Ziele

- Einladung der zukünftigen SuS zum Weihnachts- und Ostersingen
- Wahl des Lehrerrates in der Vorbereitungswoche
- Unterstützung besonderer Unterrichtsthemen durch SSA
- mögliche Begleitung bei Wandertagen und Bildungsgängen durch SSA
- Unterstützung bei Elterngesprächen durch SSA

6 Inklusion

6.1 Leitsatz

Wir lernen gemeinsam.

6.2 Langfristiges Ziel

SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf sind fester Bestandteil unserer Schule.

6.3 Mittelfristige Ziele

- Unterstützung der SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf Sprache durch Lehrkräfte der Schule „Anne Frank“, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Sprache
- zertifizierte Inklusionslehrkräfte
- Festlegung von Ansprechpartnern für die Inklusion in den Klassenstufen

6.4 Kurzfristige Ziele

- Teilnahme an Förderausschüssen
- Erstellung der Förderpläne durch Lehrkräfte
- Erläuterung und Evaluierung der Förderpläne